



NEUE ZEITUNG HEUSENSTAMM

Nr. 38 / 2025 · 2. Jahrgang · Samstag, 20. September 2025

Nachrichten aus und für Heusenstamm



„Ein Dorf hält zusammen“

Rembrücken feiert die 100. Kirchweih / Freibier floss mit Verzögerung

Rembrücken (ah) Ab Samstag schaute er wieder in luftiger Höhe von der Alten Schule auf den Kerbplatz in Rembrücken – der Kerbborsch. Schon fertig im Sitz war er am Kerbbaum festgemacht, haben ihn Mitglieder der Alten-Herren-Mannschaft der Fußballabteilung des TV Rembrücken (TVR), begleitet von Mädchen und Jungen der drei großen Vereine TV Rembrücken, Tennisclub Rembrücken (TVR) und Feuerwehr, zur Alten Schule gebracht und mit Muskelschmalz aufgestellt. Unterstützt wurden sie dabei von der Feuerwehrkapelle Rodgau, die später dann auch die Gäste der Kerb musikalisch unterhielt, bis sie vom Alleinunterhalter Thomas Richter abgelöst wurden.

Es war nicht nur die 100. Kirchweih, sondern auch das Jubiläumsfest des TV Rembrücken, der 130 Jahre alt wurde und der 50+1 Geburtstag des Tennisclub (TCR) – entsprechend groß war dann auch die Zahl der Gäste an allen drei Tagen. Die Kerb stand diesmal unter dem Motto „Ein Dorf hält zusammen“. Während des Tages hatte wohl das Kinderkarussell am meisten zu tun, das teilweise von den jüngsten Gästen förmlich gestürmt wurde. Den Bieranstich wird Heusenstamms Bürgermeister Steffen Ball wohl nicht so schnell vergessen. Vielleicht wollte er in Rembrücken auf Nummer sicher gehen und hämmerte den Hahn kräftig in das Fass. Das war wohl dann des Gu-

ten zu viel. Erstens rutschte der Dichtring wohl zu tief ins Fass und das erste Bier strömte ungehemmt aus dem Spund und dann gab auch noch der Hammer seinen Geist auf und Steffen Ball hatte nur noch den Stiel in der Hand. Doch mit einer Verzögerung saß dann der Hahn richtig und das Freibier konnte geordnet fließen. Guter Besuch war auch dann am Montag zur Beerdigung der Kerb und der Kerbborschverbrennung. Die „Grabrede“ begann André Iseler damit, dass er sich beklagte, dass er in diesem Jahr alleine diese Aufgabe erledigen sollte, da sein alter Kollege mit 90 Jahren schon in Frührente gegangen sei. Glücklicherweise konnte schnell Ersatz gefunden werden – der all-

seits bekannte Dr. Hartmut von Kienle und der legte gleich los: „Da werden die alten Rentner reaktiviert. Und da muss ich sagen, in Rheinland-Pfalz, da ist man da schon weiter. Die haben neben dem Homeoffice, das Homebüro, die Heimbestattung eingeführt. Und da kann man die Asche vom Opa direkt in die Blumenkästen ausschütten. Da brauchen wir keinen Bestatter.“ Beide spielten sich die Bälle zu: So habe der Kerbborsch, der bisher aus dem Hause Subtil kam, nun zwei Väter: Thilo Klabunde und Bernd Köster, was die Kerbborsch-Dynastie auf lange Zeit sichert. Auf's Korn genommen einiges: Rodgau und Hainhausen, natürlich Bürgermeister Steffen Ball und sein mehr

als „gelungener“ Bieranstich, die farbliche Veränderung vom „Teo“, dem Glasfaserausbau oder auch Nicht-Ausbau („Vielleicht kommt jetzt statt Glasfaser Blechdosen mit Schnur“), die geschlossene Postfiliale im Haus der Begegnung und natürlich dass die Wiederbelebung der Heusenstammer Kerb erst glückte, als man sich Rembrücken als Vorbild nahm und die Kerb wieder an der Kirche St. Cäcilia feierte. Für André Iseler ein Moment des Triumphes: „Dann ist die Rembrücker Kerb eigentlich die Mutter der Heusenstammer Kerb!“ Beide ließen die erfolgreichen Veranstaltungen des vergangenen Jahres Revue passieren: Das Kirchenjubiläum, die Lange Tafel, die Rembrücker Weintage, die es auch dieses Jahr wieder geben wird, das Johannisfeuer und den Tag der offenen Tür

der Freiwilligen Feuerwehr Rembrücken, mit Besuch des „Fußballgottes“ Alex Meyer sowie das Kartoffelfest. Dann war es Zeit die Taschentücher hervorzuholen, um das letzte Stündlein des Kerbborschens zu betauern, der inzwischen schon im Feuer sein „Leben“ aushauchte.

(Fotos: ah)



NOCH TERMINE FREI!!!
GAWE-BAU
Ihr Spezialist für Außenanlagen & Sanierungen
✓ PFLASTERARBEITEN
✓ Hofsanierungen
✓ Plattenarbeiten
✓ Kellerwandisolierungen
✓ Erd- & Kanalarbeiten
Angebote und Beratung kostenlos!!!
GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9 · 64839 Münster
Tel. 06071 / 391991
www.gawestrassenbau.de

Heusenstammer Goldschmiede
Ihr Fachteam für: Trauringe · Uhren · Diamanten · Gold · Silber
Wir kaufen Ihr Altgold zu Höchstpreisen
Goldschmuck Goldmünzen und -barren Zahngold
Silberschmuck Silbermünzen und -barren Silberbesteck
Unser Service für Sie: Gravuren · Reparaturen · Anfertigungen · Uhrenservice · Goldankauf
Frankfurter Str. 58 a · 63150 Heusenstamm · Tel. 06104 - 1788
heusenstammorgoldschmiede@yahoo.com
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Mi. 10.00 - 15.00 Uhr, Sa. geschlossen.

DAHLER
Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach
DAHLER Hanau / Offenbach dahl.com/hanau
T 06181 99 11 970
Zur Website:

EGRO
Direktwerbung GmbH
WIR SUCHEN
ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)
Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

Entwicklung des ehemaligen Fernmeldezeugamts: Neue Ideen für ein ganzes Quartier

Preisgericht kürt die Siegerarbeiten aus dem Realisierungswettbewerb

Heusenstamm (NZH) Jetzt stehen die Sieger-Vorentwürfe des Realisierungswettbewerbs fest: Zur Eröffnung der Ausstellung „Städtebauwettbewerb: Zukünftige Entwicklung des ehemaligen Fernmeldezeugamts“ stellten Professor Torsten Becker, Stadtplaner aus Frankfurt und Vorsitzender des Preisgerichts, und der Landschaftsarchitekt Michael Triebswetter von GTL Landschaftsarchitektur (Siegerbüro) den prämierten Entwurf vor.

Die Prämierung der Vorentwürfe fand im Rahmen der nicht öffentlichen Preisgerichtssitzung am Donnerstag, 4. September, statt. Die Beteiligungsexpertin Kristina Oldenburg hatte die Resonanzen der Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerbegutachtung einen Tag vor der Preisgerichtssitzung identifiziert wurden, als neutrale Vermittlerin in den Findungsprozess der besten Arbeiten eingebracht: Im Mittelpunkt sollte ein zukunftsfähiges Wohnquartier stehen, das auf die Bedürfnisse verschiedener Bevölkerungsgruppen eingeht – von bezahlbarem Wohnraum über Familien- und Singlewohnungen bis hin zu Mehrgenerationenwohnen. Ergänzend wünschten sich die Bürgerinnen und Bürger vielfältige Angebote für Spiel, Sport, Begegnung und Naherholung. Wichtig war zudem die Einbettung in das bestehende Ortsbild: Gebäudehöhen, Übergänge und architektonische Qualität sollten zu einem lebenswerten Umfeld beitragen und Nachbarschaften stärken. Auch die Wirkung der Baukörper spielte eine Rolle – massive Riegel oder dunkle Ecken sollten vermieden



Das Preisgericht bei der Bewertung der einzelnen Arbeiten.
(Foto: Regine Dinkelborg/Magistrat)

werden, eine klare Gliederung von Wohnen und Gewerbe hingegen begrüßt. Beim Thema Mobilität stand ein möglichst autofreies Quartier im Vordergrund. Zufahrten und Parkmöglichkeiten sollten so organisiert sein, dass sie das umliegende Straßennetz nicht überlasten. Ein realistisches, alltagstaugliches Mobilitätskonzept mit guten Alternativen zum Pkw war den Bürgerinnen und Bürgern besonders wichtig.

Preisgerichtssitzung und Preisträger

Das Preisgericht setzte sich aus acht Fach- und sieben Sachpreisrichterinnen und -richtern (stimmberechtigt) sowie neun Sachverständigen (ohne Stimmrecht) zusammen. Es achtete auf eine anonyme, faire und fachlich begründete Bewertung der Arbeiten. Zur Ermittlung der besten Arbeiten wurden die präsentierten Rückmeldungen der Bürgerinnen und Bürger sowie die in der Auslobung genannten Bewertungskriterien als Diskussionsgrundlage herbeigezogen.

Die in der Auslobung genannten Kriterien sind: Städtebauliche Leitidee, Raumbildung/Orientierung/Identität, Freiraumkonzept, Mobilitäts- und Erschließungskonzept, wohnungswirtschaftliche Aspekte, Nutzungskonzept, Integration Kinderbetreuung, Nachhaltigkeit und Klimaanpassungsfähigkeit, Regenwasserbewirtschaftung sowie abschnittsweise Realisierbarkeit/Berücksichtigung der Parzellen als einzelne Bauabschnitte. Über ein mehrstufiges Auswahlverfahren („Negativauslese“) ermittelte die Fachjury schließlich die besten Entwürfe: Den ersten Preis, der mit 32.000 Euro Preisgeld dotiert ist, erhält Thomas Schüler Architekten Stadtplaner, Düsseldorf, mit GTL Landschaftsarchitektur, Kassel. Der zweite Preis mit einem Preisgeld in Höhe von 20.000 Euro geht an Machleidd Städtebau + Stadtplanung GmbH, Köln, mit SINAI Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin, Den dritten Preis, 12.000 Euro, haben sich Hübsch +



Der Sieger-Vorentwurf der Büros Thomas Schüler Architekten Stadtplaner, Düsseldorf, mit GTL Landschaftsarchitektur, Kassel.
(Karte: Magistrat)

Harlé Architekten Stadtplaner, Führt, mit Landschaftsarchitekt Edgar Tautorat, Roßtal, gesichert. Außerdem wählte das Preisgericht vier Arbeiten aus, die eine sogenannte Anerkennung in Höhe von jeweils 4.000 Euro erhalten. Der gesamte Wettbewerb wird durch das Förderprogramm „Nachhaltiges Wohnumfeld“-Konzepte und Baulanddialoge durch den Großen Frankfurter Bogen mit einer Förderung von 85 Prozent der Projektkosten bezuschusst. „Die Bürgerbegutachtung und die Preisgerichtssitzung waren sehr anregende Tage, und wir sind glücklich, mit Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger drei hervorragende Arbeiten für dieses herausfordernde Areal gekürt zu haben. Wir sind sehr dankbar, mit welcher Professionalität, Expertise und wie engagiert sich die Fachpreisrichterinnen und -richter aus ganz Deutschland für das Wohl unserer Stadt eingesetzt haben,“ unterstreicht Bürgermeister Stefan Ball. „Bemerkenswert war

außerdem, dass viele Bürgerinnen und Bürger genau die Themen angesprochen haben, die auch das Preisgericht interessiert haben. Alles in allem war das ein gelungener Wettbewerb mit tollen Ergebnissen. Wir danken ausdrücklich allen Beteiligten für ihre Mitarbeit und Unterstützung.“ Und Professor Torsten Becker, Vorsitzender des Preisgerichts, ergänzt: „Wir wünschen der Stadt viel Erfolg bei der Umsetzung dieses spannenden und ambitionierten Projekts. Ich bin überzeugt, dass hier unter Einbeziehung der privaten Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer ein beispielhaftes Stadtquartier entstehen kann.“

Wie geht es jetzt weiter?

Der Sieger-Vorentwurf wurde in der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 10. September vorgestellt. Voraussichtlich in den Jahren 2026/2027 erfolgt die Erstellung des städtebaulichen Rahmenplans der in einen Bebauungsplan mündet. Bis zur Planreife und dem Satzungs-

beschluss werden noch ca. ein bis zwei Jahre benötigt. Mit einem möglichen Beginn erster Hochbaumaßnahmen könnte es 2028 so weit sein.

Hintergrund

Das rund acht Hektar große Gelände des ehemaligen Fernmeldezeugamts soll in den kommenden Jahren zu einem nachhaltigen und attraktiven Stadtquartier entwickelt werden. Die ausgezeichneten Wettbewerbsentwürfe bilden dabei die Grundlage für die weitere Bauleitplanung.

Die Roadmap des Realisierungswettbewerbs in Kürze:

2022: Idee des Planungswettbewerbs entsteht, da sich keine Einigung zwischen der Eigentümerin und der Stadt zur Entwicklung des Geländes abzeichnet.

2023: Vorbereitende Maßnahmen und Klärung der Aufgabenstellung Beschluss der Stadtverordneten zur Durchführung eines Wettbewerbs Förderantrag Landesprogramm „Nachhaltiges Wohnumfeld“ eingereicht

2024: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, das Büro Thiele3 mit der Durchführung eines offenen städtebaulichen Wettbewerbs zu beauftragen Zuwendungsbescheid erhalten Gespräche mit Eigentümerinnen und Eigentümern Auslobung des Wettbewerbs

2025: Abgabe der Wettbewerbsarbeiten Bürgerdialog Bürgerbegutachtung Preisgerichtssitzung Ausstellung der Wettbewerbsarbeiten

Sicherheit hat oberste Priorität

Spielgeräte auf öffentlichen Spielplätzen gesperrt / Alternativen werden geprüft

Heusenstamm (NZH) Vergangene Woche musste die Kletterspinne auf dem Spielbereich Schlosswiese an der Schlossstraße gesperrt werden, weil sich akut eines der Fundamente gelockert hat. Das Spielgerät wird auch nicht mehr wieder freigegeben, da es vollständig abgebaut werden muss.

Die letzte Spielplatzprüfung hatte ergeben, dass unter anderem das Netz ausgetauscht werden muss, weil die Seilummantelung verschlissen ist. Ferner zeigte sich Rost an dem Gerüst. Voraussichtlich Ende Oktober wird die Kletterspinne demontiert und mit dem Cosmo ein

neues Gerät ein- und aufgebaut. Dabei handelt es sich um ein rundes Seilspielgerät, dass sich durch seine zahlreichen frei wählbaren Anbauteile und die damit verbundenen Spielaktivitäten auszeichnet. Es ermöglicht den Direkteinstieg über das Raumnetz oder über das Einstiegsnetz. Für eine rasanter Rückkehr nach unten sorgen gebogene Banister (doppelte Rutschstange), Rutschstange und Gummimembranen zum Chillen. Die Kosten in Höhe von rund 50.000 Euro werden als Spende von der Energienetze Offenbach GmbH (ENO) übernommen.

Baumhaus im Sommerfeld

Das Baumhaus im Sommerfeld, das auf Initiative und in Eigenregie von Kindern und Jugendlichen im Frühjahr 2005 erbaut wurde, wurde nach der letzten jährlich stattfindenden Hauptuntersuchung wegen Sicherheitsmängeln gesperrt. Es haben sich Bretter vom Dach gelöst, der Unterbau ist marode und kann nicht mehr erweitert werden, das Baumhaus „stößt“ an einen benachbarten



Die gesperrte Kletterspinne auf dem Spielbereich Schlosswiese.
(Foto: Sabine Rosenberg/Magistrat)

Baum (Schäden an der Pflanze) und es ist nur ein Eingang ins Baumhaus vorhanden (neue Regelungen schreiben zwei Eingänge vor). Die Fachleute im Rathaus prüfen derzeit angemessene Alternativen.

Hintergrund

Die städtischen Spiel- und Bolzplätze werden in einem dreistufigen Verfahren geprüft: Erste Prüfstufe: Die städtischen Bauhofschreiner und zerti-

zierten Spielplatzprüfer Martin Bunke und Jens Deckart sind einmal wöchentlich auf den Spielplätzen unterwegs. Im Rahmen dieser visuellen Kontrolle sollen offensichtliche Gefahrenquellen, die sich durch Nutzung, aber auch Vandalismus oder Witterungseinflüsse ergeben, so früh wie möglich entdeckt und entsprechende Maßnahmen ergriffen werden. So kann es sein, dass

ein Spielgerät sofort gesperrt wird, weil beispielsweise ein Verschleiß an Ketten und Gelenken oder sonstige Schäden an Geräteteilen festgestellt werden. Daneben werden von den Bauhofmitarbeitenden mögliche Verschmutzungen, wie unter anderem zerbrochenes Glas, umgehend beseitigt, fehlende Fallschutzmaterialien ergänzt oder wieder in Position gebracht.

Zweite Prüfstufe: Einmal im Quartal wird die sogenannte operative Inspektion durch eine externe und zertifizierte Fachfirma durchgeführt. Hier werden die Gerätschaften durch Rüttel- und Belastungsproben der beweglichen Spielgeräteteile sowie aller Verbindungsteile noch detaillierter als in der visuellen Prüfung (Stufe 1) unter die Lupe genommen. Alle festgestellten Mängel werden beseitigt oder je nach Schwere unter Beobachtung gestellt.

Dritte Prüfstufe: Einmal jährlich findet die Hauptuntersuchung statt. Sie wird von zertifizierten Spielplatzprüfenden

in der Regel im Frühjahr vor Beginn der Spielsaison durchgeführt. Ergänzend zu den Prüfungen der operativen Kontrolle wird hier zusätzlich geprüft, ob die Fundamentierung der Spielgeräte intakt ist, und alle Bauteile der Geräte werden ebenfalls kritisch begutachtet. Auch in dieser Prüfphase sind Mitarbeitende des Bauhofs eingebunden. Es geht hierbei auch darum einzuschätzen, ob ein sicherer Betrieb der Einrichtungen bis zur nächsten Hauptuntersuchung möglich ist.

In allen drei genannten Prüfstufen werden sämtliche Kontrollmaßnahmen und Ergebnisse dokumentiert. Sobald Schäden festgestellt werden, werden diese entweder umgehend repariert, Geräte oder Teile abgebaut/ausgetauscht oder Spielgeräte gesperrt. Das angewandte „Mehr-Augen-Prinzip“ durch eigene Mitarbeiter und externe Fachleute und Prüfer soll eine umfassende Beurteilung der Spielplätze gewährleisten und sicheres Spielen ermöglichen.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Lidl, Mobile, Netto

Baumaßnahmen in der Eisenbahn-, Schiller- und Hohebergstraße

Heusenstamm (NZH) Um die Einschränkungen für Anwohnende und Gewerbetreibende sowie Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich zu halten, wird es ab 22. September direkt hintereinander drei Baumaßnahmen geben: die Eröffnung der Fußgängerüberwege (FGÜ) in der Eisenbahn-, Schiller- und Hohebergstraße.

Eisenbahnstraße vom 22. bis 26. September

Los geht es am Montag, 22. September, mit den Arbeiten am FGÜ in Höhe der Hausnummer 9. Um den aktuellen Anforderungen an die Verkehrssicherheit zu entsprechen, werden die Beleuchtung und die Beschilderung optimiert sowie die Anlage barrierefrei umgebaut. Die Arbeiten werden bis 26. September dauern.

Für die Dauer der Bauarbeiten kann der Bahnübergang für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende an dieser Stelle nicht genutzt werden. Die Eisenbahnstraße wird zwischen Ludwigstraße und Paulstraße für den motorisierten Verkehr voll gesperrt; eine Umleitung wird eingerichtet. Für Anwohnende ist die Zufahrt bis zu ihren Grundstücken und bis zur Baustelle frei.

Schillerstraße vom 26. September bis 8. Oktober

Ab Freitag, 26. September, wird der FGÜ in der Schillerstraße in Höhe der Hausnummer 13A in zwei Bauabschnitten umgebaut. Der motorisierte Verkehr

wird jeweils halbseitig an der Baustelle vorbeigeführt. Für die Dauer der Arbeiten werden Behelfsübergänge für Fußgängerinnen und Fußgänger eingerichtet.

Hohebergstraße vom 8. bis 24. Oktober

Im Oktober werden die FGÜs rund um den Kreisel in der Hohebergstraße in zwei Bauabschnitten umgebaut.

Vom 8. bis 16. Oktober wird die Hohebergstraße zwischen dem Kreisel und der Straße Am Pfarrgärtchen für den motorisierten Verkehr voll gesperrt; eine Umleitung wird eingerichtet. Für Anwohnende ist die Zufahrt bis zu ihren Grundstücken und bis zur Baustelle frei.

Vom 16. bis 24. Oktober wird die Schillerstraße zwischen dem Kreisel und der Friedensstraße/Bahnübergang für den motorisierten Verkehr voll gesperrt; eine Umleitung wird eingerichtet. Für Anwohnende ist die Zufahrt bis zu ihren Grundstücken und bis zur Baustelle frei.

Während der genannten Sperrzeit werden in der Schillerstraße zudem Asphaltanierungen in Höhe der Hausnummer 4 durchgeführt und der Bereich entsprechend gesichert. Außerdem werden hier Halteverbote eingerichtet.

In dieser Bauphase (16. bis 24. Oktober) werden auch die Busse umgeleitet. Mehr Infos zu den Fahrtstrecken der Busse

gibt es auf <https://netzplan.kvgof.de/maps/tlnp>.

Hintergrund

Ihrer Verkehrssicherungspflicht nachkommend, hat die Stadt im vergangenen Jahr eine Untersuchung der bestehenden Fußgängerüberwege (FGÜ) und Querungshilfen in der Frankfurter Straße und ihren angrenzenden Straßen in punkto Verkehrssicherheit und aktuelle technische Anforderungen beauftragt.

Gemeinsam mit der Arbeitsgruppe aus dem Rathaus wurde der Status quo von Fußgängerüberwegen vor Ort ermittelt, und alle Defizite wurden dokumentiert. Konkret untersucht wurden die jeweiligen Abmessungen der Anlagen, die Beschilderungen und Markierungen, Barrierefreiheit, Oberflächenbeschaffenheit und Qualität der Beleuchtung. Alle überprüften Querungshilfen sollen sukzessive und nach Verfügbarkeit der Haushaltsmittel auf den aktuellen Stand der Technik gebracht und so in einen heutigen Anforderungen entsprechenden Zustand gebracht werden.

Insgesamt stehen 16 FGÜs rund um die Frankfurter Straße auf dem Programm. Mit den Baumaßnahmen in der Eisenbahn-, Schiller- und Hohebergstraße (letzte Maßnahme 2025) wurden seit dem Herbst 2024 bereits zwölf FGÜs umgebaut. Die Umbauarbeiten werden im kommenden Jahr fortgesetzt.

Förderbescheid für den TC Rembrücken

Rembrücken (ah) Der Kreis Offenbach unterstützt Sportvereine nicht nur beim Bau und der Sanierung von vereinseigenen Anlagen, sondern auch bei der Anschaffung langlebiger Sportgeräte beziehungsweise Geräte für den täglichen Sportbetrieb. Kreisbeigeordneter Alexander Böhn hat am Mittwochabend auf dem Gelände des Dreieich Segelclub Langen e.V. Förderbescheide an die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine überreicht.

Aktuell wurden Maßnahmen von 13 Vereinen aus Dietzenbach, Dreieich, Heusenstamm, Langen, Neu-Isenburg, Obertshausen und Rödermark mit einem Gesamtvolumen von mehr als 56.000 Euro positiv beschieden.

Darunter war auch der Tennisclub (TC) Rembrücken. Der Tennisclub Rembrücken e.V. hat das Clubhaus saniert und der Kreis Offenbach fördert diese Maßnahme mit 15.670 Euro. Der 1. Vorsitzende des TC Rembrücken, Ulrich Kunert, erläuterte, was der Verein vorhat: Zwar müsse man die 45 Jahre alten Tennisplätze erneuern und geplant sei auf zwei Plätzen auch eine Flutlichtanlage. Aber das ist das große Projekt, was zusätzlich noch ansteht.



Im Bild (v.l.): Sportkreisvorsitzender Jörg Wagner, Marcel Subtil (Leiter der Sport- und Kulturförderung des Kreises Offenbach), Ulrich Kunert (1.Vors. TC Rembrücken), Matthias Dietrich (Sachbearbeiter Bereich Förderung des Ehrenamtes, Sport und Kultur), Kreisbeigeordneter Alexander Böhn (Foto: ah)

„Dann kam am 5. Mai eine Dame zu uns und sagte, wir brauchen keine Damenduschen mehr, da es aus den Lampen regnet. Wir haben ein altes Wellblechdach obendrauf. Das alte Gebäude, ebenfalls 45 Jahre alt. Ein Dachdecker hat sich das angeschaut und überall Risse festgestellt. Mit Reparieren war nichts mehr. Also mussten wir dieses Dach kurzfristig erneuern. Zu allem Übel sind das Wellblechdinge mit Asbest. Innerhalb von sechs Wochen, wir hatten einen guten Dachdecker, der hat das alles runtergenommen

und entsorgt. Wir mussten die Anlage zwischendurch mal für zwei Tage sperren, weil in dem Moment, wenn das Asbest abtransportiert wurde, durfte natürlich keiner daran vorbeilaufen. Aber das ist alles super gelaufen. Wir haben jetzt ein neues Dach und können uns jetzt wieder weiter um die Plätze kümmern“, schildert er den Grund für den Förderantrag. Kreisbeigeordneter Alexander Böhn erklärte: „Wir unterstützen sie dabei im Rahmen unserer Möglichkeiten, um die vielfältigen Angebote der Vereine auch weiterhin zu sichern.“

Art dans le jardin in Heusenstamm

Künstlerin Alice Schütte präsentiert Gemälde und Kunstobjekte in sommerlichem Ambiente

Heusenstamm (NZH) Art dans le jardin / Kunst im Garten, unter diesem Motto steht die Veranstaltungsreihe der Künstlerin Alice Schütte aus Heusenstamm. Bei idealem Sommerwetter folgten kürzlich wieder zahlreiche Gäste der Einladung, um im sommerlichen Ambiente die Gemälde und Kunstobjekte der vielseitigen Künstlerin zu bewundern.

Neben Gemälden in Acryl auf Leinwand in verschiedensten Stilrichtungen, Aquarelle und Gouache mit Filzstift, wurden großformatige Roll-Ups auf alten Schullandkarten sowie Mosaikarbeiten und Skulpturen in Wachs und Keramik ausgestellt. Sie selbst sagt von sich, sie ist Künstlerin aus Leidenschaft und holt ihre Inspirationen aus dem Impressionismus, der Natur mit Licht und Schattenspiel und ihren Reisen. In ihren Werken will sie nicht nur einfach wiedergeben, sondern eine Szene malerisch interpretieren, einen bestimmten Augenblick im Bild erzählen und eine Stimmung transportieren.

Neben vergangenen Ausstellungen



gen wie auf der Art Innsbruck, im Fabrik - Kulturzentrum Frankfurt und viele weiteren in Nah und Fern, bietet sie mit „Kunst im Garten“ die Möglichkeit, Kunst in ihrem Atelier der lokalen Bevölkerung vorzustellen. So erfreute sie sich über wertschätzende Gespräche mit ihren Gästen und Künstlern aus der Umgebung bei einem Glas Prosecco.

Nach der Auftaktveranstaltung im letzten Jahr, können Kunstinteressierte jährlich jeweils am ersten Sonntag im September, im Garten und Atelier neue Kunstobjekte kennenlernen.

Darüber hinaus freut sich Alice Schütte, nach Voranmeldung über jeden Besuch im Atelier in Heusenstamm, Sommerfeld 82 oder in der umfangreichen Dauerausstellung in der Allianz Agentur Koob in Sachsenhausen.

Um den Einstieg in die Kunst zu erleichtern, bietet sie auch als preiswerte Alternative Mietkunst auf Zeit an, um mit einem einzigartigen Kunstobjekt die eigenen Räume aufzuwerten. Ein Auszug ihrer Werke ist auch online unter alice-schuette.com und Social Media zu bewundern. (Foto: privat)



Instrumente ausprobieren TSV-Blasorchester

Info-Vormittag am heutigen Samstag

Heusenstamm (NZH) das TSV Blasorchester startet Anfang 2026 wieder eine neue Bläserklasse. Die Vorbereitungen dafür laufen in diesen Tagen bereits an. Unter anderem werden das Jugend- und Dirigenteam in den Betreuungseinrichtungen der Heusenstammer Grundschulen mit Instrumentenvorstellungen und kleinen

Aufführungen für Nachwuchs. Darüber hinaus findet am kommenden Samstag ein Info-Vormittag statt, bei dem alle Instrumente live ausprobiert und Fragen rund um das Erlernen eines Instrumentes beantwortet werden können. Zielgruppe für diese neue Bläserklasse sind Kinder ab circa der dritten Klasse. Aber auch ältere Neueinsteiger

und Interessierte - Jugendliche und Erwachsene - sind herzlich willkommen.

Wann: Samstag, 20. September, von 11 bis 13.30 Uhr. Wo: Proberaum des TSV Blasorchesters – TSV MAINGAU Halle/ Eingang Siedlungsstraße. Weitere Infos sind unter jugendleiter@blasorchester-heusenstamm.de erhältlich. (Foto: TSV)

MOBILE®

DER WOHN•SPASS

PREISSCHLAGER

WIR LIEBEN NIEDRIGE PREISE!



Wir lieben niedrige Preise!

HAVE A LOOK

Jetzt Online entdecken

TOP ANGEBOTE - in unserem Prospekt innenliegend!



~~179,-~~
129,-

STEFFEN Armlehnstuhl.

~~279,-~~
179,-

KASIMIR 8 Esstisch.

Neue Wohntrends - jetzt bei uns!

Der riesige Mitnahmemarkt in Egelsbach von Kempf

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm. Alle Artikel ohne Deko.

Klimaangepasstes Stadtgrün

Stadt setzt auf Blumenkübel aus Recyclingmaterialien und eine neue Pflanzenauswahl

Heusenstamm (NZH) Das städtische Bauhof-Team hat den zentralen Platz im Einkaufszentrum Alte Linde mit neuen Stadtmobiliarelementen und Pflanzen ausgestattet. Wo vorher Eiben in Würfelform standen, befinden sich nun die von den Bauhof-Schreinern maßangefertigten Bodenbeete. Das Besondere: Die Bodenbeete haben keinen Boden und sind direkt mit der Erde verbunden – ähnlich einem Hochbeet. Durch die Erhöhung der Beete wird verhindert, dass die neuen Pflanzungen überlaufen und sie bleiben zudem vor Verunreinigungen wie Hundeurin geschützt. Die vorangefertigten Bauteile wurden von den Tiefbauarbeitern fachgerecht in die vorhandenen Felder im Pflaster eingebaut und mit einem speziellen Pflanzsubstrat befüllt; dieses weist eine bessere Wasserhaltefähigkeit und eine insgesamt längere Haltbarkeit auf. Das Material der Beet-Einfassung ist aus hellgrauem Recyclingkunststoff – so heizen sich die Kübel in den Sommermonaten weniger auf. Schließlich haben die Gärtner



Gärtner Steven Noack und Garten- und Landschaftsbaumeisterin Angela Menzel beim Setzen und Bepflanzen der neuen „Linden-Beete“. (Foto: Sabine Rosenberg/Magistrat)

mithilfe der Garten- und Landschaftsbaumeisterin die neuen Beete mit verschiedenen klimaangepassten und insektenfreundlichen jungen Stauden bepflanzt, die unter dem Aspekt der Blühzeit ausgewählt wurden. Die ausgewählten Pflanzen haben allesamt eine sehr lange Blühzeit, und die Insekten können hier über die gesamte Vegetationsperiode ausreichend Nahrung finden: Unter anderem sind Blütenoregano,

Lenzrosen, verschiedene Storchenschnabel, Glockenblumen, Lupinen und Silberglöckchen mit unterschiedlichen Blattfarben verwendet worden. Damit die Beete noch etwas mehr Struktur bekommen, wurden in die Mitte zusätzlich Gräser eingesetzt. Ende des Jahres, sobald die Blumenzwiebeln geliefert werden, werden die Beete noch um die Frühjahrsblüher ergänzt. Aktuell sind noch drei Beete mit

einem Bauzaun abgesperrt, da hier noch Restarbeiten an den Einfassungen erfolgen müssen. **Weiterer Kübeltausch im Stadtgebiet** Bereits seit dem vergangenen Jahr wurden im Stadtgebiet nach und nach altersschwache Holzkübel gegen Kübel aus Recyclingmaterial, die ausschließlich aus Haushalts- und Produktionsabfällen hergestellt sind, ausgetauscht und dauerhaft neu bepflanzt, so zum Beispiel in der Altstadt, in der Frankfurter Straße und an der Einfahrt ins Sommerfeld. Damit gehört die bisherige Wechselbepflanzung, die kosten- und pflegeintensiv ist, der Vergangenheit an. Auch in diesen Kübeln wurde ein spezielles Pflanzsubstrat eingesetzt und klimaangepasstes und insektenfreundliches Grün eingepflanzt. Dazu gehören beispielsweise der Blut-Weiderich, diverse Asters, Mohn, Säckelblume, Salbei, Thymian und kleinbleibender Rhododendron – hier summt es nicht nur ordentlich, sondern die Beete verströmen auch einen intensiven und angenehmen Duft.

Geburtstagskinder

21.09. Paul Feuchter,	95 Jahre
21.09. Mechthilde Grasmück,	75 Jahre
22.09. Luzia Meixner,	95 Jahre
22.09. Taisii Kelmenson,	70 Jahre
23.09. Wolfgang Stirnberg,	75 Jahre
23.09. Wolfgang Schwarz,	70 Jahre
26.09. Sabine Reinhardt,	80 Jahre
26.09. Wolfgang Fuß,	75 Jahre

Apotheken-Notdienst

20.09.	Beethoven Apotheke Beethovenstr. 21 C, Obertshausen, Tel.: 06104/42755
21.09.	Tempelsee Apotheke Brunnenweg 50, Offenbach, Tel.: 069/85003646
22.09.	Cäcilien Apotheke Frankfurter Str. 41, Heusenstamm, Tel.: 06104/3709
23.09.	PAM Apotheke Königsberger Str. 2, Obertshausen, Tel.: 06104/4099188
24.09.	Apotheke St. Peter Schillerstr. 11-13, Weiskirchen, Tel.: 06106/5152
25.09.	Alexander Apotheke Heusenstammer Str. 32, Obertshausen, Tel.: 06104/41524
26.09.	Eulen Apotheke Gustav-Heinemann-Ring 1 A, Dietzenbach, Tel.: 06074/812273



Schuljahrgang 1944/45 feiert 80. Geburtstag

Heusenstamm (NZH) Wegen eines akuten Schadens am Kanal wird die Kantstraße im Einmündungsbereich zur Leibnizstraße in Höhe der Haus-

nummer 1 ab Montag, 22. September, voll gesperrt. Damit ist eine Einfahrt aus beziehungsweise eine Ausfahrt in die Leibnizstraße für den motorisierten

Verkehr nicht möglich. Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Rad fahrende Kinder bis zehn Jahre (diese dürfen/müssen auf dem Gehweg fahren)

werden an der Baustelle vorbeigeführt. Die Arbeiten werden voraussichtlich zwei Wochen dauern.

Heusenstamm (NZH) Von den 60 Schüler/innen die im April 1951 in der Adelbert Stifter Schule eingeschult wurden, haben sich 18 Personen im Restaurant Martinsee getroffen und feierten ihren 80. Geburtstag. Selbst nach Been-

digung der Schulzeit im Jahr 1958 wurde ein Stammtisch gegründet, der sich zweimal in einem Jahr trifft. Eine gewachsene Klassengemeinschaft hat sich dadurch gebildet und die gepflegt wird. (Foto: privat)

Eröffnungsfeier für den neuen Container-Treffs am Freitag

Heusenstamm (NZH) Das Team der städtischen Kinder- und Jugendförderung und die Mitglieder des Heusenstammer Kinder- und Jugendparlaments laden zur großen Eröffnungsparty des neuen Begegnungs- und Freizeitorts am Schwimmbad am kommenden Freitag, 26. September, ein. „Dieser besondere Tag steht ganz im Zeichen des Dankes an alle, die das Projekt unterstützt und begleitet haben,“ so Ralli Kaita, stellvertretende Leiterin der Kinder- und Jugendförderung. Von 15 bis 17.30 Uhr (offizi-



eller Teil) gibt es für alle Altersgruppen Unterhaltung und gute Stimmung mit Spiel und Bewegung, kreative Mit-

machaktionen, musikalische Begleitung durch DJ Lio sowie Leckerer vom Grill und duftende Waffeln. Gegen 17

Uhr wird der Container offiziell von Bürgermeister Steffen Ball eingeweiht. Im Anschluss beginnt die Feier für Kinder und Jugendliche, die den Container und den Platz künftig mit Leben füllen werden; Ende ist gegen 20 Uhr. Der Container befindet sich auf einem vom Schwimmbad abgetrennten großen Gelände, das über das neue Eingangstor in Höhe des Beachvolleyballfeldes des Schwimmbad-Außengeländes in der Jahnstraße 50 erreichbar ist. (Foto: Regine Dinkelborg/Magistrat)

Herbstkonzert der Musikschule Heusenstamm

Heusenstamm (NZH) Am Samstag, 27. September, veranstaltet der Förderverein „Freunde der Musikschule Heusenstamm“ ein Herbst-

konzert in der Pfarrkirche St. Cäcilia in der Schlossstraße; Beginn ist um 16 Uhr. Mit Beiträgen aus den unterschiedlichen Fachbereichen werden

die Schülerinnen und Schüler und angehenden Talente zu hören sein. Im Anschluss an das Konzert wird es eine kleine Überraschung für die Kin-

der und die begleitenden Gäste geben. Alle Musikinteressierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Heusenstamm (NZH) Die Sternfreunde Kreis Offenbach (SKO) führen ihre Vortragsreihe zum Thema „Quanten und Kosmos“ fort. Der nächste Vortrag der Reihe findet statt am Freitag, 26. September, 19 Uhr, in der Schulsternwarte des Adolf-Reichwein-Gymnasiums, Eingang Berliner Straße. Thema des Vortrags ist dieses Mal eine Einführung in die Kosmologie. Schwerpunkte sind dabei die Grundlagen aus

der klassischen Physik. Der Vortrag richtet sich an alle Interessierte, die etwas tiefer in diese Thematik einsteigen möchten. Ein gewisses mathematisches und physikalisches Verständnis sollte mitgebracht werden. Nähere Informationen gibt es auch auf der Website des Vereins www.sternfreunde-kreisoffenbach.de. Der Eintritt kostet 3 Euro, Kinder sind frei.

Angebote für Kinder und Jugendliche in den Herbstferien

Anmeldungen bis 1. Oktober möglich

Heusenstamm (NZH) Die hessischen Herbstferien stehen vor der Tür, und das Team der städtischen Kinder- und Jugendförderung hat ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche auf die Beine gestellt. Alle Angebote haben eine begrenzte Teilnahmezahl; für einige Angebote ist eine Anmeldung nötig. **Erste Ferienwoche (6. bis 10. Oktober)** Dienstag, 7. Oktober: Hallo-weenbasteln im Jugendzentrum (JuZ)

Donnerstag, 9. Oktober: Ausflug in die Trampolinhalle 360 JUMP in Dietzenbach (Anmeldung nötig) Freitag, 10. Oktober: Mädchen-Filmnachmittag anlässlich des Internationalen Mädchentags im JuZ **Zweite Ferienwoche (13. bis 17. Oktober)** Dienstag + Mittwoch, 14.+15. Oktober: Nachhaltigkeitsprojekt gemeinsam mit den Naturengeln – Kunst aus Müll im JuZ (Anmeldung nötig). Aus gesammeltem Müll entstehen

ein oder mehrere Kunstwerke. Diese werden in der Ausstellung „Mensch, dein Müll“ (von den Naturengeln im Frühjahr 2026 geplant) ausgestellt. Alle beteiligten Kinder und Jugendliche werden, wenn gewünscht, zur Ausstellung eingeladen und namentlich erwähnt. Donnerstag, 16. Oktober: Ausflug ins Phantasialand nach Brühl (Anmeldung nötig) Freitag, 17. Oktober: Werwolf und Lagerfeuer im JuZ Während der Herbstferien ist MOJA 63150 (Mobile Jugend-

arbeit) ebenfalls im Stadtgebiet aktiv. Tagesaktuelle Angebote und Standorte gibt's auf Instagram @kijufue_heusenstamm und dem WhatsApp-Kanal MOJA_63150. **Anmeldung** Der Anmeldezeitraum beginnt ab sofort und endet am Mittwoch, 1. Oktober. Die Anmeldebögen gibt es im Jugendzentrum in der Rembrücker Straße 3 und als Download auf kinder-heusenstamm.de. Die ausgefüllten Anmeldungen können zu den Öffnungszeiten im JuZ abgege-

ben oder per Mail an jugend@heusenstamm.de geschickt werden. Die Teilnahmezusage für die einzelnen Angebote wird im Nachgang schriftlich bestätigt. Für Fragen zu den einzelnen Angeboten sowie weiterführende Informationen steht das Team der städtischen Kinder- und Jugendförderung telefonisch unter 06104 668773 und per Mail an jugend@heusenstamm.de zur Verfügung. Zum Nachlesen gibt's die Infos auch auf Instagram @kijufue_heusenstamm.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 06104 / 667 20 40

Impressum

NEUE ZEITUNG

HEUSENSTAMM

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 0 61 04 - 66 72 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Samstag in Heusenstamm

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 0 61 04 - 49 70 - 0



FENSTER HARTMANN

Wir haben was gegen Einbrecher:

Sichere Fenster!

Infos hier 

fb-h.de

FENSTER ■ TÜREN ■ UND MEHR

Sprendlinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach a.M. • T 069 846000

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Bahnhofstraße 58
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Herr Schleibnitz kauft an!

Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Persier, Uhren, Porzellan, Ferngläser, Nähmaschinen, Trachten, Perücken, Puppen, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Bernstein, Münzen, Teppiche, Möbel, Gardinen, Alt-Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold. Auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort / Mo. - So. 8 - 20 Uhr

☎ 06102- 86 51 925

Frau Reichelt kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck und Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck. 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Werteneinschätzung. Zahle Bar und vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende.

☎ 069/25718443

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Ich, Brigitte, 75 J., 161 groß, bin eine ruhige Frau, ich habe eine sehr schöne Figur (etwas vollbusig), bin eine gute Köchin u. Hausfrau, ich liebe hier ganz allein, habe nur eine kleine Rente, eig. Auto und wäre jederzeit umzugsbereit. Wenn Sie auch verwitwet sind, werden Sie verstehen wie alleine ich mich oft fühle, bitte rufen Sie an wir berechnen alles. Weitere persönlich pv Tel. 0157 - 75069425

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Seit 1978 Ihr starker Partner rund ums Haus.

FENSTER-TÜREN-WINTERGÄRTEN
thermoSUN
...da kommt Freude auf!

Besuchen Sie uns auf unserer
Herbstmesse
27.09. & 28.09.25
10.00 – 17.00 Uhr

06184 - 992960
www.thermosun.de

Birkenweiher Straße 4 / 63505 Langenselbold
Fenster – Terrassendächer – Haustüren – Wintergärten

Mit dem Kreuzfahrtschiff zum Weihnachtsmarkt-Hopping

Zu wunderschönen Weihnachtsmärkten und berühmten Sehenswürdigkeiten in Europa sticht diesen Winter die MSC Poesia ab/bis Hamburg in See. Erster Stopp der Reise durch die Nordsee und den Ärmelkanal ist Rotterdam, das mit seiner modernen Architektur und avantgardistischen Museen wie das futuristische Boijmans Van Beuningen selbst eine Reise wert ist. Es ist aber auch der Ausgangspunkt für einen Ausflug nach Amsterdam. Mit dem Boot kann man bei den ersten Schneeflocken durch malerische Grachten gondeln, Oliebollen, frittierte Teigbällchen, schlemmen oder vom Riesenrad im Winterparadies den Weihnachtszauber der Stadt bewundern. Am nächsten Morgen macht das Schiff in Zeebrügge bei Brügge fest. Mit warmen Waffeln und heißer Schokolade ausgestattet geht es durch die mittelalterliche Altstadt von Brügge, um die Lichtinstallationen des Winter Glow zu bewundern. In Le Havre stellt sich die Frage: Besuchen wir die stimmungsvollen inszenierten Klosterinsel Mont-Saint-Michel im Wattenmeer oder das prächtige Vorweihnachtsangebot von Paris. Hier können sich die Passagiere bei Rotwein und Maroni durch den Weihnachtsmarkt vor der eindrucksvollen Kathedrale Notre-Dame schlemmen oder die wunderschön beleuchtete Champs-Élysées entlang bummeln. Der letzte Halt vor der Heimreise nach Hamburg ist Southampton. Ob bei einem Ausflug zu einem der beliebtesten Weihnachtsmärkte Europas in Winchester, der vor der großen romanischen Kathedrale einen imposanten Anblick bietet, nach Windsor Castle, das im Lichterglanz erstrahlt, oder direkt ins quirlige London – dieser Hafen bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten. Gäste gleiten hier beispielsweise auf Schlittschuhen durch das Winter Wonderland im Londoner Hyde Park oder verbinden einen vorweihnachtlichen Afternoon Tea mit Shopping bei Harrods.

Die MSC Poesia nimmt jede Woche vom brandneuen und nur zwei Haltestellen vom Hamburger Hauptbahnhof entfernten HafenCity Kreuzfahrtterminal Kurs auf diese Route – **ab 12. Oktober bis 1. Februar 2026.** Die 7-Nächte-Reise ist schon **ab 669 Euro** pro Person inklusive Vollpension in der Balkonkabine im Reisebüro oder telefonisch unter **089 / 203043800** erhältlich.

MSC Cruises S.A., Avenue Eugène-Pittard, 16, 1206 Genf (Schweiz)

Foto: MSC Cruises

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.

24 Stunden erreichbar!

06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Frau Danna sucht und kauft

Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelin, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr

Tel. 069 - 34 87 58 42

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.

Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!

Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

Martin Brambach kehrt als DIYJochen67 zu toom zurück!

Schauspieler Martin Brambach, bekannt als TV-Kommissar und aus zahlreichen weiteren Rollen, hat in der toom-Frühjahrskampagne als DIYJochen67 viele Fans gewonnen. In der neuen Herbstkampagne kehrt er nun auf die Bildschirme zurück und sorgt garantiert wieder für einige Schmunzler. Mit viel Humor und einem Augenzwinkern zeigt er, worauf es beim Heimwerken wirklich ankommt: Leidenschaft, Spaß am Selbermachen und Stolz auf das eigene Werk.

Herbst ist Heimwerk-Zeit

Wenn die Tage kürzer werden, die Luft kälter wird und sich die Blätter bunt färben, gibt es unzählige Projekte, mit denen sich das Zuhause wetterfest und gemütlicher machen lässt. Jetzt werden Dachrinnen vor Laub geschützt, Keller aufgeräumt, Regale gebaut, Garderoben für Mäntel und Schals gezimert oder kleinere Reparaturen in Angriff genommen. Im Herbst geht es nicht um digitale Anerkennung, sondern um das warme Gefühl, am Ende eines Tages auf etwas Selbstgeschaffenes zu blicken und zu sagen: „Das habe ich gemacht.“

Respekt, wer's selber macht

Und damit jedes Projekt gelingt, steht bei toom gute Beratung im Mittelpunkt – persönlich im Markt und online. Denn bei toom steht niemand allein da. Auch DIYJochen67 macht diese Erfahrung in dem neuen Spot: Auf der Suche nach dem „Dingens für die Spüle“ wird er vom toom-Mitarbeitenden verstanden und kompetent beraten. Und auch, wenn Jochens Folio-Zahl überschaubar bleibt, lässt er sich nicht unterkriegen. Mit einer Mischung aus Neugier und Selbstironie verkörpert Jochen genau das, wofür toom steht: Jeder kann etwas schaffen – mit den richtigen Produkten, etwas Unterstützung und Spaß an der Sache.

Von der Idee zum fertigen Projekt

Der Weg dorthin ist oft einfacher, als man denkt. Niemand muss ein Handwerksprofi oder Perfektionist sein – wichtig ist nur, anzufangen. Genau dabei unterstützt toom: mit leicht verständlichen Schritt-für-Schritt-Anleitungen, hilfreichen Tipps und Produkten, die langlebig und nachhaltig sind. So verwandelt sich eine spontane Idee in ein echtes Erfolgsprojekt – und ein kühler Herbstnachmittag in ein Erlebnis, das bleibt.



Mehr Inspiration, DIY-Ideen und praktische Anleitungen gibt's auf **toom.de** – für alle, die sagen: Respekt, wer's selber macht.

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Leder- und Lammfelljacken, Perücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Zinn, Bücher, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen, Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 07:30-21 Uhr, auch am Wochenende.

☎ 069 - 59772692

Sonja, 64 J., auffallend hübsch, mit weiblicher Traumfigur, bin herzlich u. zärtlich, leider schon verwitwet, beruflich habe ich über 30 Jahre als Zahnarzthelferin gearbeitet, ich lebe ganz allein in meiner Wohnung, bin an nichts gebunden, wenn Sie ehrliches Interesse an einem Treffen haben, rufen Sie bitte heute noch an **pv Tel. 0151 - 62903590**

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Nachtwanderung und Orchesterprobe

Probewochenende des TSV-Jugend Blasorchesters in Oberreifenberg

Heusenstamm (NZH) Die Jugendherberge Oberreifenberg war Treffpunkt für eine junge Musiktruppe des TSV Blasorchesters. Ca. 30 Musikerinnen und Musiker aus Kinder- und Jugendblasorchester verbrachten samt Dirigenten- und Betreuerteam ein aktives Wochenende im Taunus. In Vorbereitung der diesjährigen Herbstkonzerte fanden unter der Leitung von Florian Hentschl (JBO) und Mattis

Holzcamp (KiBo) intensive musikalische Orchester- und Registerproben statt. Doch auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. Der Bunte Abend und die schon traditionelle Nachtwanderung sorgten für viel Spaß, so Michaela Heberer, Jugendleiterin des TSV Blasorchesters. Gut vorbereitet freuen sich die jungen Leute auf ihren Auftritt bei den Herbstkonzerten des TSV Blasorchesters

Heusenstamm am 15. und 16. November unter dem Motto „NaturGewaltig“ in der TSV MAINGAU Halle.

(Foto: TSV)

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag



Kirchen in Heusenstamm

Kath. Kirche Heusenstamm

Samstag, 20. September
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet m. Beichtgelegenheit Kirche Maria Himmelskron
18.15 Uhr: Vorabendmesse Kirche Maria Himmelskron
Sonntag, 21. September
9.30 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia
11.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron
18.30 Uhr: Hl. Messe Kirche Mariä Opferung
Dienstag, 23. September
9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia
Mittwoch, 24. September
7.00 Uhr: Okumenische Morgenmeditation Pfarrheim St. Cäcilia
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet Kirche Mariä Opferung
18.00 Uhr: Hl. Messe Kirche

Mariä Opferung
Donnerstag, 25. September
8.30 Uhr: Gebetskreis Maria Königin des Friedens Kirche Maria Himmelskron
9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron
Freitag, 26. September
12.00 Uhr: Eucharistische Anbetung Kirche Maria Himmelskron
18.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron
Samstag, 27. September
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet m. Beichtgelegenheit Kirche Maria Himmelskron
18.15 Uhr: Vorabendmesse Kirche Maria Himmelskron
Sonntag, 28. September
9.30 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia
11.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron
18.30 Uhr: Hl. Messe Kirche Mariä Opferung

Ev. Kirchengemeinde Heusenstamm

Sonntag, 21. September
14.00 Uhr: Gottesdienst für Jung und Alt mit anschließendem Gemeindefest mit Pfarrerin Susanne Winkler, Familienzentrum, Leibnizstr. 57
Dienstag, 23. September
12.00 Uhr: Mittagsgebet in der Kirche, Ev. Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80
20.00-21.30 Uhr: Bibel im Gespräch mit Klaus-Martin Graf, Gemeindehaus, Frankfurter Str. 80
Donnerstag, 25. September
18.00 Uhr: Vortrag „Wäre Jesus Klimaaktivist?“ mit Dr. Hubert Meisinger vom Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Ev. Kirchen in Hessen-Nassau, Familienzentrum, Leibniz-

str. 57
Samstag, 27. September
15.00-17.00 Uhr: Kirche Kunterbunt für Kinder von 6-12 Jahre und ihre Familien mit Pfarrerin Corinna Klodt und Kunsttherapeutin Juliane Canals y Trocha, Familienzentrum, Leibnizstr. 57
Sonntag, 28. September
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Karin Härle, Ev. Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80
Dienstag, 30. September
12.00 Uhr: Mittagsgebet in der Kirche, Ev. Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80
Mittwoch, 1. Oktober
14.30 Uhr: Monatliches Erzähl- und Spielecafé, Gemeindesaal, Frankfurter Str. 80
Freie Ev. Gemeinde

Fürsorge – bei uns stets im Programm

Ihr Bestattungshaus in Heusenstamm

06104 / 25 45

www.pietaet-sattler.de



Heusenstamm

Sonntag, 21. September
10.00 Uhr: Gottesdienst Klaus Philippsen (Predigt) Claudia Fehrer (Gottesdienst-Leitung)
Dienstag, 23. September
16.00 Uhr: Bibel & Kaffee Gespräche über die Bibel Belinda Berthold-Walter
Freitag, 26. September
10.00 Uhr: Kleine Fische (für Kleinkinder von 0-3 Jahren) Angelika Clauß
Sonntag, 28. September
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe Tim Wahl (Predigt) José Vicente (Gottesdienst-Leitung)

Kirche Kunterbunt im ev. Familienzentrum

Heusenstamm (NZH) Die ev. Kirchengemeinde Heusenstamm lädt am Samstag, 27. September, von 15 bis 17 Uhr zur nächsten Kirche Kunterbunt ins ev. Familienzentrum (Leibnizstraße 57) ein. Gemeinsam wird ein bun-

ter Gottesdienst gefeiert und in Zusammenarbeit mit der Kunsttherapeutin Juliane Canals y Trocha ein Kunstwerk erstellt. Alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahre und ihre Familien sind herzlichst eingeladen.

Wir freuen uns über kleine Buffetspenden, um die Runde noch etwas gemütlicher zu gestalten. Anmeldungen bitte bis 24. September per Mail an das Gemeindebüro: kirchengemeinde.heusenstamm@ekhn.de.

Erntedankgottesdienst mit Trommlergruppe Marula Drums

Heusenstamm (NZH) Pfarrerin Susanne Winkler, die ev. Kita Jona und die Trommlergruppe Marula Drums laden am 5. Oktobe um 10 Uhr zum Erntedankgottesdienst mit Agapemahl in die ev. Kirche in Heusenstamm ein. Die aus Dreieich stammende

Trommlerkombo wird den Gottesdienst mit Werken aus der traditionellen Musikkultur des Volkstamms der Malinke aus Guinea in Westafrika gestalten. Musiziert wird auf Originalinstrumenten. Gemeinsam wird Erntedank gefeiert und alle neuen Fa-

milien, die in diesem Herbst neu in die Kita Jona kommen, werden begrüßt.
Gerne können im Vorfeld in der Woche vom 29. September bis zum 3. Oktober Erntegaben auf den Altar der Kirche gelegt werden.

Reitverein Heusenstamm lädt zum Herbstritt

Heusenstamm (NZH) Am Samstag, 27. September, von 14 bis 16 Uhr lädt der Reit- und Fahrverein Heusenstamm zu seinem Herbstritt ein. Bei Kaffee und Kuchen treffen

sich ReiterInnen und NichtreiterInnen sich am Reitplatz am Niederröder Weg. Da nur eine begrenzte Anzahl an Pferden zur Verfügung steht, werden interessierte

Reiter*innen um vorherige Anmeldung unter ponyclub-heusenstamm@web.de gebeten. Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Schmerzen in der Hüfte? Oder im Knie?

So bekämpfen auch Sie Ihre Gelenkschmerzen!



Das am häufigsten von Schmerzen betroffene Gelenk ist das Kniegelenk. Kein Wunder, trägt es doch jeden Tag unser gesamtes Körpergewicht! Aber auch die Hüfte oder die Schultern machen häufig Probleme. Betroffene haben meist nur einen Wunsch: endlich Schmerzlinderung! Die gute Nachricht: Forscher entdeckten in Nord- und Südamerika einen speziellen Arzneistoff, der genau hier wirksame Hilfe leistet (in Rubaxx, Apotheke).

Spezieller Arzneistoff überzeugt

Das Besondere an diesem Arzneistoff (Rhus toxicodendron): Er ist heute gut erforscht und wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen besonders geschätzt. Aber auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengung verschafft er Linderung.

Wirkung ohne Umwege, individuell dosierbar

Mit modernsten Methoden wird der Wirkstoff in Deutschland zu den Arzneytropfen Rubaxx aufbereitet. Dank der Tropfenform wird der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Zudem lässt sich Rubaxx individuell dosieren. Die Arzneytropfen wirken 100 % natürlich und sind auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx
(PZN 13588561)



RubaXX

Thema: Sexuelle Schwäche

„Wieder Spaß wie mit 20!“

Rezeptfreies Arzneimittel überzeugt bei Erektionsstörungen!



Sie sind ein aktiver Mann, aber haben im entscheidenden Moment mit Erektionsstörungen zu kämpfen? Ihr Selbstbewusstsein leidet, weil Sie zunehmend Angst haben, im Bett zu versagen? Die gute Nachricht: Mit dem rezeptfreien Arzneimittel Neradin (Apotheke) können Sie sexuelle Schwäche bekämpfen und Ihre Manneskraft zurückgewinnen!

Sexuelle Schwäche, wie z.B. Erektionsstörungen, beeinträchtigt das männliche Selbstbewusstsein oftmals stark und führt zu Frust und Unzufriedenheit. Darüber offen zu sprechen, fällt Männern besonders schwer. Denn: Erektionsstörungen passen einfach nicht in das Bild eines „starken, potenten Mannes“. Doch es gibt einen Ausweg – dank Neradin!

Zurück zu mehr Manneskraft

Eine mangelnde Durchblutung kann die Ursache für Potenzprobleme sein. Hier setzt die Wirkkraft der besonderen

Arzneipflanze Turnera diffusa an, die in Neradin enthalten ist! Ihrem Wirkstoff wird ein durchblutungsfördernder Effekt auf die Schwellkörper des Mannes zugeschrieben.

Spontanen Sex wieder genießen

Anders als bei vielen chemischen Potenzmitteln ist die Wirksamkeit von Neradin nicht vom Einnahmezeitpunkt abhängig und fördert auf natürlichem Weg die **Potenz des Mannes**. Durch die regelmäßige Einnahme kann der Sex wieder spontan und aus der Leidenschaft des Moments heraus entstehen. Das Beste: Die Tabletten sind gut verträglich. Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Bekannt aus dem TV!

Für Ihre Apotheke:
Neradin
(PZN 11024357)



www.neradin.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Abbildung Betroffenen nachempfunden
NERADIN. Wirkstoff: Turnera diffusa Trit. D4. Homöopathisches Arzneimittel bei sexueller Schwäche. www.neradin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

45 Enjoyhotels
in den Niederlanden, Belgien,
Deutschland und Frankreich.

enjoyhotels.de
All-Inclusive-Urlaub

32
Jahr
Enjoyhotels

5 Tage All-Inclusive
mit eigenen PKW!

5 Tage All-Inclusive-Urlaub

Unterkunft + Essen + Trinken + Unterhaltung

Wohin reisen Sie dieses Jahr? Enjoyhotels begann vor 32 Jahren mit einem All-Inclusive-Hotel in Deutschland. Jetzt, 32 Jahre später, können Sie aus 45 Hotels wählen. Unsere All-Inclusive-Hotels befinden sich in den schönsten Urlaubsregionen der Niederlande, Belgiens, Deutschlands und Frankreichs.

Lassen Sie sich beraten oder buchen Sie direkt unter 0800 - 28 18 818 (kostenlos)

WATTENINSELN - AMELAND Enjoyhotel Hollum Ameland in Hollum



Kostenlose Nutzung der
finnischen Außensauna

5 TAGE AB €
279⁹⁵
p.p.

SAUERLAND Enjoyhotel Marleen in Siedlinghausen



Mit einer typisch
deutschen Café-Bar

5 TAGE AB €
199⁹⁵
p.p.

LAHNTAL-RHEIN-MAINREGION Enjoyhotel Bürgerhof Wetzlar in Wetzlar



Am Rande der
historischen Innenstadt

5 TAGE AB €
269⁹⁵
p.p.

ELSASS - VOGESEN Enjoyhotel Des Vosges - Elzas in Klingenthal



Kostenlose Nutzung
Innenpool und Sauna

5 TAGE AB €
329⁹⁵
p.p.

HARZ Enjoyhotel Harz in Goslar-Hahnenklee



Kostenlose Nutzung
Schwimmbad und Sauna

5 TAGE AB €
289⁹⁵
p.p.

MOSELREGION Enjoyhotel Bottler in Veldenz



Kostenlose Bustour
durch das Moselgebiet

5 TAGE AB €
249⁹⁵
p.p.

MITTEL RheINTAL Enjoyhotel am Rhein in Kestert



Kostenlose
Nutzung Sauna

5 TAGE AB €
219⁹⁵
p.p.

SAUERLAND Enjoyhotel Am Kurpark Brilon in Brilon



Kostenlose Nutzung
Schwimmbad und Sauna

5 TAGE AB €
249⁹⁵
p.p.

RHÖN Enjoy Wellnesshotel Aqualux in Bad Salzschlirf



Kostenlose Nutzung Saunen,
Innen- und Außenpool
Kostenlose Busfahrt/Shuttle-
service zur Barockstadt Fulda

5 TAGE AB €
299⁹⁵
p.p.

Für alle Enjoyhotels gilt:

- ✓ Empfang mit Mittagessen oder Kaffee mit Kuchen oder etwas anderem Leckerem
- ✓ 4 x Übernachtung mit reichhaltigem "Enjoy"-Frühstücksbuffet
- ✓ 4 x Mittagessen oder Lunchpaket

- ✓ 4 x Drei-Gänge-Dinner oder Abendbuffet
- ✓ Kaffecke: Kaffee und Tee den ganzen Tag KOSTENLOS
- ✓ Täglich alle Getränke von 17:00 bis 24:00* Uhr KOSTENLOS: Softdrinks, Fruchtsaft, Bier, Wein, Jenever und Apfeln
- * Alkoholische Getränke bis 22.30 Uhr aufgrund der französischen Gesetze und Vorschriften.

- ✓ Jeden Abend Spaß und Unterhaltung, z. B. ein Spaziergang und Live-Musik. Dazu werden regelmäßig (herzliche) Snacks serviert
- ✓ KOSTENLOSE Auto-, Fahrrad- und Wander-routen

Der Ausgangspreis ist der niedrigste Preis für ein bestimmtes Ankunftsdatum. Die Preise variieren je nach Ankunftsdatum.

Weitere Enjoyhotels finden Sie unter **www.enjoyhotels.de** oder **rufen Sie kostenlos an: 0800 - 28 18 818**

Alle Fehler vorbehalten und exklusive lokale Steuern.  **Keine Buchungskosten**

Oktoberfest '25

bei **Möbel Kempf** in Aschaffenburg



FESTBETRIEB

Freitag, 26.09.25,
11 - 18 Uhr

Samstag, 27.09.25,
11 - 17 Uhr

Mit Bieranstich durch Aschaffenburgs
Oberbürgermeister Jürgen Herzing!
Am Fr. 26.09.25, um 11 Uhr inklusive

30 Liter Freibier!

Eröffnung mit Böllerschützen
Schützengau Maintal
am Fr. 26.09.25, um 11 Uhr

Alphorn-Bläser

aus Mömlingen
am Sa. 27.09.25,
um 11 Uhr & 12 Uhr

WIES'N-KRACHER
BIS ZU **50%**
AUF FREI GEPLANTE
KÜCHEN

Einkaufs-
**-10% RABATT
GEWINNEN**
Einzulösen auch in Bad König

**BULLRIDING IN ASCHAFFENBURG
MITMACHEN & GEWINNEN**

Alle großen & kleinen Teilnehmer können je 1x gewinnen **

Obernauer Blech
Fr. 26. & Sa. 27.09.25, 11 - 17 Uhr

TRACHTEN DRESCHER ASCHAFFENBURG
Fr. 26. & Sa. 27.09.25, 11 - 17 Uhr

WIES'N-KRACHER
BIS ZU **35%**
AUF MÖBEL UND
MATRATZEN

ATTRAKTIONEN

Hüpfburg & Bullriding, Wettnageln, Armbrust-Schießen,
Bierkrug-/Marmeladenglas-Schieben & Kuh-Wettmelken

Kracher-Angebot

rotho

SWISS DESIGN

ALBULA

Multibag

ca. 25 L.,

recycelter

Kunststoff, ca.

40x23,5x34 cm.

16.99
je **9.99**

Auch in weiß

Bayrische SCHMANKERL

deftig & süß

9.90

Abb. ähnlich

Knaller Preis

Ofenfrische
Schweinshaxe mit
Kartoffelknödel

Fr. 26. & Sa. 27.09.25,
11 - 17 Uhr

und noch mehr!



WEITERE INFOS

www.moebel-kempf.de/ip/oktoberfest

Verkauf solange der Vorrat reicht. Modell-, Farb- u. Maßabweichungen sowie Preisirrtümer u. Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Alle Betten ohne Rahmen, Auflagen & Deko. Alle Maße sind Ca.-Maße. Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise gültig bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. *Rabatt und Prämie gerechnet auf unsere Hauslistenpreise des jeweiligen Herstellers bzw. unverbindliche Hersteller-Preisleistungsbeschreibung und nur auf frei geplante Küchen. Gültig nur bei Neuaufträgen für Möbel und Matratzen, ausgenommen Fundgruben-, Boutique- und Fachsortimentsartikel, bereits reduzierte Ware, Top-Artikel und alle Angebote aus unserer aktuellen Werbung oder Anzeigen, sowie Artikel der Hersteller Biohort, Zebra, Stern, Stern ARA, Lafuma, Glatz, Knipps, Tierra, Nardi, Self, Miele, Gaggenau, Team 7, Leicht, Liebherr, Quooker, Bora, Flexa, Musterring, Erpo, Stressless, JOOP!, B-Collection, Creation by Rolf Benz, Schöner Wohnen, Leonardo Bad, Bücher u. Elektrokleingeräte sowie Gartenmöbelbestellware. Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar. Streichpreis für Boutique- und Fachsortimentsartikel entspricht dem günstigsten Gesamtpreis der letzten 30 Tage. Inkl. Barzahlungsrabatt. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Weitere Infos in unseren Einrichtungshäusern oder unter www.moebel-kempf.de. **Einkaufsrabatt von -10%. Gültig nur am 26. & 27.09.25. Pro Person nur 1 Rabatt-Coupon gültig. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Bereits reduzierte Ware, Fundgrubenartikel und Angebote aus der aktuellen Werbung sind davon ausgenommen. HR Promotion GmbH, Aschaffenburg/Nilkheim.

Aschaffenburg
Niedernberger Straße 8 • 63741 Aschaffenburg-Nilkheim
Telefon: 06021 4903-0

G ★★★★★
Bewertung auf Google mit 4,5
am 09.09.2025 | 1.868 Rezensionen

Hauptsitz:
Möbel Kempf GmbH & Co. KG
Niedernberger Straße 8 • 63741 Aschaffenburg-Nilkheim

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Fr: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa 10.00 - 18.00 Uhr

Folgen Sie uns!
www.moebel-kempf.de • e-mail: info@moebel-kempf.de

539AA

Kirchweihe im Herbst

Kerb in Heusenstamm vom 19. bis 21. September

Heusenstamm (NZH) Nach dem erfolgreichen Neubeginn im vergangenen Jahr findet am dritten Septemberwochenende die Kerb in Heusenstamm bis Sonntag, 21. September, statt. Das Kerb-Komitee aus Mitgliedern des Rugby-Klubs Heusenstamm, dem Karneval Klub Disharmonie, der TSV Heusenstamm (Abteilungen Blasorchester und Fußball) und der Katholischen Jugend Heusenstamm hat sich dieser Tradition angenommen und ihr ein neues Gewand „verpasst“.

Die Frankfurter Straße verwandelt sich in diesem Jahr rund um den Torbau (zwischen Hausnummer 26 und 36) in eine bunte Vergnügungsmeile mit Buden, Fahrgeschäften und dem legendären Autoscooter, während auf dem Kirchplatz St. Cäcilia im Festzelt der Vereine drei Tage lang gemeinsam gefeiert wird.

Samstag, 20. September: Festbetrieb

Die Fahrgeschäfte, Buden und Stände öffnen um 14 Uhr (Ende 22 Uhr). Der Festbetrieb im Zelt startet um 16 Uhr. Um 17 Uhr spielt das TSV Blasorchester mit der Egerländer Formation. Ab 18.30 Uhr legt DJ

Klaus auf und lässt das Festzelt beben. Ende ist um 22 Uhr.

Sonntag, 21. September: Quetschekuche-Sonntag

Nach dem Gottesdienst sind die Fahrgeschäfte, Buden und Stände ab 13 Uhr geöffnet (Ende 20 Uhr). Um 11 Uhr beginnt der Weißwurst-Frühschoppen mit den Neuberger Buam. Von 14 bis 17 Uhr spielen dann selbstgemachter Quetschekuche und Kaffee die Hauptrollen.

Verkehrsführung und -sperrungen und Busumleitungen

Um einen sicheren Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten, kommt es im Zeitraum Donnerstag, 18. September, 12 Uhr (Aufbauarbeiten), bis Montag, 22. September, 11 Uhr (Abbauarbeiten) zu folgenden Verkehrsmaßnahmen: Während der Festzeiten der Heusenstammer Kerb werden die Schlossstraße und die Kirchstraße auf Höhe des Kirchplatzes gesperrt; eine Durchfahrt durch den Torbau ist nicht möglich. Außerhalb der Festzeiten ist eine Zufahrt zur Schlossstraße und zur Tiefgarage (Frankfurter Straße 23) über die Kirchstraße möglich.

Die Frankfurter Straße wird zwischen den Hausnummern 26 und 36 ab Donnerstag, 18. September, 12 Uhr, voll gesperrt. Außerdem wird die Bürgermeister-Kämmerer-Straße in der Einmündung zur Frankfurter Straße für den motorisierten Verkehr gesperrt und somit zur Sackgasse ohne Wendemöglichkeit; die Anfahrt kann nur über die Pfortenstraße erfolgen.

Von Donnerstag, 18. September (Betriebsbeginn) bis Montag, 22. September (ca. 12 Uhr) werden die Buslinien OF-32, OF-97, X19 und X64 umgeleitet. Die Umleitung erfolgt in beiden Fahrtrichtungen von der Rembrücker Straße über die Ringstraße zur Frankfurter Straße zurück zur Jahnstraße. Die Hohebergstraße kann nicht mit den Bussen befahren werden. Es entfallen die Haltestellen „Herrnstraße“ und „Wiesenbornweg“. Auf der Linie OF-97 entfällt zusätzlich die Haltestelle „Ostendstraße“. Als Ersatz nutzen Fahrgäste bitte die Haltestelle Heusenstamm „Bahnhof“ in der Jahnstraße. Während der Sperrung kann es auch zu Verzögerungen im Betriebsablauf des kvgOF Hopper kommen.

„Kleidertausch-Party“ am kommenden Freitag

Heusenstamm (NZH) Unter diesem Motto lädt der Heimat- & Geschichtsverein mit den Naturengel erneut alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Heusenstamm und der Region zur nächsten „Kleidertausch-Party“ am Freitag, 26. September 2025, ein. Die Veranstaltung findet von 18 bis circa 21 Uhr im Pfarrheim St. Cäcilia, Schlossstraße 8, Heusenstamm statt.

Damit knüpft man an den großen Erfolg aus dem letzten Jahr an. Jede*r bringt schöne und gut erhaltene Kleidungsstücke mit, die er oder sie nicht mehr trägt. Im Gegenzug darf man aus der gesammelten Kleidung neue Teile wählen. Restbestände können nach Ende der Veranstaltung

wieder abgeholt werden oder werden von den Organisatoren gleich für das nächste Event aufbewahrt.

Durch die Kleidertauschaktionen wird die Lebensdauer von Kleidungsstücken auf spaßige Art verlängert und in lockerer Atmosphäre wird das Ganze zu einem schönen Event. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen per Mail an info@dienaturengel.de

Dieses Mal wird auch es noch mehr Raum für Kinder-Kleidung geben.

Außerdem bietet man im Laufe des Abends einen kurzen Impulsvortrag und Austausch zum Thema (Fast) Fashion. Unter dem Titel „Fashionista – aber bitte nachhaltig“

beleuchtet Gast Sibylle Möller die Fragen zu Fashion und Nachhaltigkeit: Ständig wechselnde Kollektionen und billige, schlecht verarbeitete Textilien führen zu immer mehr Müll. Welche Auswirkungen hat das für uns und die Welt, in der wir leben? Und vor allem, wie können wir gegensteuern und Mode trotzdem feiern?

Zur Person: Sibylle Möller – aus Heusenstamm, Künstlerin, engagierte Müllsammlerin bei den Naturengeln und ehrenamtliche Konsumwendeexpertin bei einer Umwelt-NGO, war lange Jahre Fairtradebeauftragte eines Landkreises und hat bereits zahlreiche Vorträge an Schulen, Vereinen und Kommunen gehalten.

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

GOLDPREIS
AUF DEM
HÖCHSTSTAND



Goldschmuck



Erbschaften

Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf
von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg
Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Jahreshauptversammlung der TSV-Fußball-Abteilung

Heusenstamm (NZH) Die Fußball-Abteilung der TSV Heusenstamm lädt zur Jahresversammlung ein am Dienstag, 7. Oktober, 20.30 Uhr, TSV Clubheim, Martinseestraße 6

Die Fußballabteilung ist aktuell mit zwei Seniorenmannschaften am Start, die in der Kreisoberliga und in der Kreisliga B spielen. Aktuell stehen

beide Teams nach vier harten englischen Wochen auf einem Mittelplatz in der Tabelle. Die Soma trainiert jeden Montag, 19.30 Uhr in Martinsee.

20 Jugendmannschaft mit einem Trainerteam von über 60 Trainern und Co-Trainern sind aktiv. Damit zählen die TSV Fußballer zu den Fußball-Abteilungen im Kreis mit den

höchsten Aktivenzahlen und als Beispiel für gelebte Integrationsarbeit für junge Menschen in Heusenstamm.

Neben des Berichten des Vorstands stehen in diesem Jahr die Neuwahlen der Abteilungs-Vorstands an. Auch gibt es einen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen in 2026.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Kalender 2026 mit Bildcollagen Heusenstammer Motive

Heusenstamm (NZH) Die Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm gibt für das Jahr 2026 einen Kalender mit Bildcollagen Heusenstammer Motive heraus. Die Fotos wurden von den Fotografen und Medienexperten Justus Kallmeyer gemacht und mit alten Aufnahmen aus der gleichen Perspektive kombiniert. Dr. Roland Krebs, Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins, erläuterte die Bilder.

Die Fotografien kombinieren verschiedene Bilder aus alter und neuer Zeit, die vom gleichen Standort aus gemacht wurden, zu einem neuen Ganzen. Die Grenzen von Raum und Zeit verschmelzen dabei auf eigenartige Weise.

Diese Bildcollagen verdeutlichen, wie durch Überlagerung einer alten Schwarz-/Weiß-Fo-

tografie mit einer zeitgemäßen Aufnahme eine völlig neue, andersartige Impression entsteht.

Die Erlöse aus dem Verkauf des Kalenders dienen (nach Kosten) in voller Höhe zur Finanzierung von gemeinnützigen Projekten und gemeinnützigen Förderungen der Bürger*innen-Stiftung Heusenstamm.

Die Kalender können zu einem Preis von 25 Euro bei folgenden Stellen gekauft werden:

Das Buch, Frankfurter Straße 30

Schreibwaren Döbert, Frankfurter Straße 48

Bürgerbüro, Im Herrngarten 1

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Aktionshaus und Antiquitäten

Machen Sie Ihre Raritäten zu Bargeld!

Jetzt auch in Rodgau-Jügesheim • Eine einmalige 5-Tages-Aktion

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!
Letzte Chance zum Saisonabschluss!
Ankauf von Pelzen aller Art*
Wir zahlen bis zu 4500,- € für Ihren Pelz
***Pelzankauf nur in Verbindung mit Gold**

Montag September 22 2025	Dienstag September 23 2025	Mittwoch September 24 2025	Donnerstag September 25 2025	Freitag September 26 2025
--	--	--	--	---

**Bisam • Persianer • Zobel • Nerze
Fuchspelze aller Art • Nutria • Chinchilla**

Geweih bis 1500 €

Zahngold

Orden/Militaria aller Art

Lederhosen bis 1500 €

Ihre Vorteile:
kostenlose Beratung
kostenlose Wertschätzung
transparente Abwicklung
Bargeld sofort

Wir zahlen zur Zeit bis zu 95€*
* EURO pro Gramm

Ankauf von hochwertigen Uhren wie Rolex, Breitling, Ebel Omega etc. gerne auch defekt.

Zinn aller Art

Bernstein

Tafelsilber aller Art

Ankauf von:
Ringen • Ketten • Goldschmuck
Altgold • Bruchgold • Weißgold
Zahngold • Silber • Silberbesteck
Silberschmuck • Modeschmuck
Uhren • Münzen • Bernstein • Zinn
Platin • Diamanten • Militaria
Nähmaschinen • Markentaschen
Alte Gemälde • und vieles mehr...

Lederjacken / Lammfelle

Taschen bis 2000 €

bis 3000 €

Geme übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 50,- €*
*bei Verkauf

Hochstädter Str. 16 • 63110 Rodgau-Jügesheim • 06106 - 27 72 112 • 0178 - 41 47 770 • Montag bis Samstag: 9 - 16 Uhr